

Messungen der elastischen Einkristallkonstanten von Uran bei tiefen Temperaturen und Helium-Drücken bis zu 4 kbar ergeben  $dT_{\alpha}/dP = -3.4^{\circ}\text{K}/\text{kbar}$ , wobei  $T_{\alpha}$  die Temperatur der Phasenumwandlung ist, die unter Normaldruck bei  $42 \pm 1^{\circ}\text{K}$  auftritt. Eine Extrapolation dieser Messungen zeigt, dass  $T_{c,\text{max}}$  die maximale kritische Temperatur für Supraleitung in Uran, mit  $T_{\alpha}$  bei 11.5 kbar übereinstimmt. Dieses Resultat unterstützt die Vorstellung, dass  $dT_c/dP > 0$  in Uran eine Folge der Phasenumwandlung ist.